

Gemeinde Schorfheide

Der Bürgermeister

Ortsteile: Altenhof, Böhmerheide, Eichhorst, Finowfurt,
Groß Schönebeck, Klandorf, Lichterfelde, Schluff, Werbellin

Gemeinde Schorfheide, Erzbergerplatz 1, 16244 Schorfheide



Stadt Eberswalde
Bürgermeister
Herr Friedhelm Boginski
Breite Straße 42
16225 Eberswalde

EINGEGANGEN

17. Feb. 2016

- Bürgermeister -

Amt: Bürgermeister
bearbeitet von: Petra Schaefer
Zimmer: 3.6
Telefon: 03335 4534-12
Telefax: 03335 4534-35
E-Mail: p.schaefer@gemeinde-schorfheide.de
Internet: www.gemeinde-schorfheide.de
Aktenzeichen: 103006
UZ: sch-schae

Datum: 2016-02-15

Fachmarktzentrum Ortsteil Finowfurt der Gemeinde Schorfheide

Sehr geehrter Herr Boginski,

am 9. Februar 2016 baten Sie mich telefonisch, der Stadt Eberswalde einen Vorschlag zum Lastenausgleich, für die angedachte Erweiterung des Fachmarktzentrums in Finowfurt, zu unterbreiten.

Grundsätzlich bin ich der Auffassung, dass eine wirtschaftlich und finanziell starke Gemeinde Schorfheide auch im Interesse der Stadt Eberswalde sein muss. Denn nur so kann diese ihren Anteil und auch eventuell darüber hinausgehende Beiträge (Finowkanal) zur Realisierung wichtiger Infrastrukturobjekte in der Region leisten.

Nennen möchte ich:

- die B 167 Nord, welche mit großen Standortnachteilen für den Ortsteil Finowfurt verbunden ist
- die angedachte Übernahme der Schleusen des Finowkanals
- den Stadt-Umland-Wettbewerb
- den ZWA Eberswalde
- den Radwegbau zwischen Finow und Finowfurt
- den Radwegbau zwischen Finow und Lichterfelde
- das gemeinsame Auftreten gegen die Pläne der Firma Theo Steil und vieles mehr.

Sie, sehr geehrter Herr Kollege Boginski, fragten mich kürzlich: „warum ich so viel Kraft in den weiteren Ausbau des Fachmarktzentrums investiere“?

Den Gemeindevertretern und mir geht es um die dauerhafte Sicherung des Standortes. Bundesweit wurden in den letzten Wochen real-Kauffilialen geschlossen.

Der Erhalt von Arbeitskräften muss generell unser gemeinsames Interesse sein.

Sparkasse Barnim
IBAN: DE10 1705 2000 2906 0000 03
BIC: WELADED1GZE

Berliner Volksbank
IBAN: DE22 1009 0000 3599 2700 00
BIC: BEV0DEBB

Sprechzeiten
Dienstag: 09:00 – 12:00 Uhr und
13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr und
13:00 – 16:00 Uhr
Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Die oben genannte E-Mail-Adresse dient nur zum Empfang
einfacher Mitteilungen ohne Signatur und/oder Verschlüsselung.

Die drei Fachmärkte (ROLLER, OBI, REAL) beschäftigen insgesamt 176 Mitarbeiter/innen. Davon kommen 69 (39 %) aus Eberswalde, 43 (24 %) aus Schorfheide und die restlichen Beschäftigten aus dem Umland.

Die zum Ende der Legislaturperiode umgesetzte Kreisgebietsreform wird den kommunalen Wettbewerb noch verschärfen. Allerdings nicht zwischen Eberswalde und Schorfheide, sondern zwischen den Speckgürtelkommunen, Eberswalde mit seinem Umland sowie Teilen der Uckermark, z. B. Schwedt. Ein nur auf Leistung und Gegenleistung reduzierter Umgang der Stadt mit dem Umland, wird das dauerhafte Zusammenwachsen der Region eher erschweren.

Ich möchte mit allem Nachdruck dafür werben, den in den letzten Jahren eingeschlagenen Weg der guten Zusammenarbeit fortzusetzen. Damit leisten wir einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Wettbewerbsfähigkeit des Mittelzentrums Eberswalde mit seinem Umland.

Den von den beiden Gutachtern vorgeschlagenen Diskussionsvorschlag halte ich für einen guten Kompromiss. Mehrmals teilte ich bereits mündlich mit, dass der Finowfurter Hauptausschuss mich bevollmächtigte, für alle Neubauten nicht nur die Gewerbesteuer zu teilen, sondern auch die Grundsteuer. Diese fällt definitiv sofort nach abgeschlossener Bebauung an und würde bei Ansiedlung auf allen sechs Baufeldern jährlich ca. 15.000 € zusätzliche Einnahmen für die Stadt Eberswalde bedeuten. Das Angebot unterbreitete ich bereits bei der nachbargemeindlichen Abstimmung am 2. November 2015.

Unter Federführung des Unternehmerverbandes Barnim e. V. befindet sich die „Barnimer Erklärung – unsere Region braucht ein klares Bekenntnis zum Neubau der B 167 neu!“ in Vorbereitung. Diese wird entsprechend der Abstimmung zwischen dem Vorsitzenden des Unternehmerverbandes Herrn Mauel und mir von der Gemeinde Schorfheide mitgetragen. Damit betrachte ich die Forderung der Baudezernentin Frau Fellner, zum erneuten Bekenntnis der Gemeinde Schorfheide zur B 167 neu, als erledigt.

Sehr geehrter Herr Boginski, gern würde ich persönlich mit den Stadtverordneten ins Gespräch kommen.

Leider war die Sitzung am 1. Februar 2016, zum Thema strategische Steuerung des Einzelhandels, nicht öffentlich.

Über eine zeitnahe Einladung zu einer Arbeitsberatung mit den Stadtverordneten bzw. zur Stadtverordnetenversammlung würde ich mich sehr freuen.

Bitte leiten Sie meinen Brief auch an alle Stadtverordneten weiter.

Freundliche Grüße



Uwe Schoknecht